

TIPPS

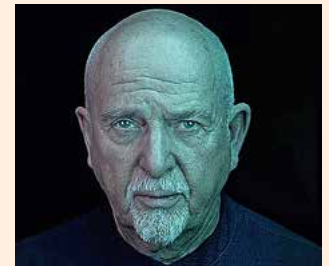
World: Hazmat Modine

Die New Yorker Formation Hazmat Modine hat eben erst ihr neuestes Album «Bonfire» veröffentlicht, und schon ist sie auf Europa-Tour, die sie auch nach Zürich führt. Das Oktett um Leader Wade Schuman besinnt sich auf US-Roots und Blues, weitet aber den Horizont auch in andere Weltgefilde, mit viel Gebläse – etwa Sousafon, Flügelhorn, Klarinette – und Schumans Gesang sowie seinem Mundharmonikaspiel.

Do, 1.6., 20.30 Moods Zürich

Sounds: Peter Gabriel

Er war die Stimme von Genesis vor Phil Collins. Zu den grossen Verdiensten von Peter Gabriel (Bild) gehört die Förderung der Weltmusik durch Studio, Label und Festival. Jetzt ist er wieder auf Tour und für



ein exklusives Schweiz-Konzert in Zürich. Im Programm finden sich bewährte Nummern sowie ganz neue Songs seines nächsten Albums.

Do, 8.6., 20.00
Hallenstadion Zürich

Sounds: Alphaville – The Symphonic Tour

Die deutsche Synthiepop-Band Alphaville («Big In Japan», «Forever Young») nimmt ihren 40. Geburtstag zum Anlass, alte Musik neu erklingen zu lassen. Das aktuelle Album «Eternally Yours» versammelt 23 Alphaville-Songs im orchesteralen Klanggewand. So wirkt auf der Bühne das Deutsche Filmorchester Babelsberg mit philharmonischer Wucht mit, wenn Frontmann Marian Gold den Hitreigen stimmlich interpretiert.

Mo, 29.5., 19.30 KKL Luzern



FLAVIO LEONE

Zurück zu den süditalienischen Wurzeln:

Sänger und Gitarrist Blind Boy De Vita

FESTIVAL

Gesungene Vielfalt

Von Pop bis Italo-Folk und Knef-Chansons: In Ettiswil wird unterschiedlichsten Stimmen eine Bühne geboten.

Vier Tage sind in Ettiswil am Eingang zum Luzerner Hinterland für das 19. Stimmen Festival reserviert. Konzertiert wird in der Mehrzweckhalle, auf Schloss Wyher, im Singsaal und in der Pfarrkirche. Im Konzertangebot herrscht eine bunte Vielfalt,

von jazzigem Pop mit dem Andrina Bollinger Quartett über das a cappella singende Frauenquartett Stimmreise.ch 3 bis zum Knef-Programm mit Tini Prüfert.

Ettiswil ist auch der Ort, wo der Italo-Schweizer Glauco Cataldo alias Blind Boy De Vita im Live-Trio sein brandneues Album «Zattera» (Mouthwatering Records) vorstellt. Der Sänger und Gitarrist begibt sich dabei auf die Spurensuche zu sei-

nen süditalienischen Wurzeln. Ausdruck davon sind die im Dialekt von Salento gesungenen Stücke, die sich nebst italienischen und englischen Songs finden. So singt er zu seinem psychedelischen Folk-Rock mit prägnantem Bassbariton und gelegentlicher Kopfstimme von Familie, Heimat, Sehnsüchten oder Migration. Urs Hangartner

Stimmen Festival
Do, 8.6.–So, 11.6., Ettiswil LU
www.stimmen-festival.ch

FESTIVAL

Die Welt zu Gast in Heiden

Dem Kunstbegriff der Neuen Volksmusik lassen sich verschiedene Strömungen in aller Welt zuordnen. So wird nicht nur im Appenzell wacker und neu musiziert, sondern auch in Frankreich oder Finnland. Von dort reist die bekannte Band Frigg nach Heiden, wo zum siebten Mal das Volks- und Weltmusikfestival stattfindet. Weitere Gäste kommen aus der Mongolei oder der Ukraine. Für die ein-



Reisen nach Appenzell:
Band Frigg aus Finnland

heimischen Klänge sorgen die Streichmusik Alder oder die Hujässler. Der Rahmen weitet sich bis zur Salonmusik mit Acapel'HOM aus Neuchâtel, zum Afropop mit Ezé aus Burkina Faso oder zu den multistilistischen Spielereien des Boccadoro Ensemble aus Italien. (fn)

Heiden Festival
Sa, 27.5.–Mo, 29.5.
diverse Orte Heiden AR
www.heiden-festival.ch